

Pfarrbrief
21.02. bis 07.03.2021

Kath. Pfarreiengemeinschaft
Hahnbach – St. Jakobus
Gebenbach – St. Martin
Ursulapoppenricht – St. Ursula

Erreichbarkeit der Geistlichen

PfrS = Pfarrer Dr. Christian Schulz (09664-1700 Büro / 953786 Pfarrhaus)
PfvP = Pfarrvikar Christian Preitschaft (09622-1402 oder 0179-6617920)
PfrH = Pfarrer i. R. Hans Peter Heindl (09664-9538666)
PfrF = Pfarrer i. R. Eduard Feichtmeier (09621-6509513)
DG = Diakon Dieter Gerstacker (09664-1362)

GOTTESDIENSTORDUNG

Pfarreiengemeinschaft Hahnbach-Gebenbach-Ursulapoppenricht

Zelebrant und Prediger bei den Sonn- und Festtagsgottesdiensten sind jeweils mit Kürzeln angegeben

<u>Sonntag, 21.02.</u>	1. Fastensonntag
Hahnbach 8:30	<i>Sonntagseucharistie PfrH</i>
10:00	<i>Sonntagseucharistie PfrS</i>
14:00	<i>Kreuzweg</i>
Iber 13:30	<i>Kreuzweg</i>
Gebenbach 10:00	<i>Sonntagseucharistie PfvP</i>
14:00	<i>Kreuzweg</i>
18:30	<i>Rosenkranz</i>
Ursulapopp. 8:30	<i>Sonntagseucharistie PfvP</i>
14:00	<i>Kreuzwegandacht</i>
<u>Montag, 22.02.</u>	Kathedra Petri
Hahnbach 18:00	<i>Hl. Messe</i>
Iber 16:00	<i>Hl. Messe</i>
Gebenbach 19:00	<i>Hl. Messe</i>
Ursulapopp. 8:30	<i>Hl. Messe</i>
<u>Dienstag, 23.02.</u>	Dienstag der 1. Fastenwoche
Hahnbach	<i>Hl. Messe entfällt</i>
Gebenbach 18:30	<i>Rosenkranz</i>
Ursulapopp. 18:00	<i>Hl. Messe</i>
<u>Mittwoch, 24.02.</u>	Hl. Matthias, Apostel
Hahnbach 8:00	<i>Hl. Messe</i>
Gebenbach 16:00	<i>Schülermesse</i>

18:30	<i>Rosenkranz</i>
Ursulapopp. 8:30	<i>Hl. Messe</i>
<u>Donnerstag, 25.02.</u>	Donnerstag der 1. Fastenwoche
Hahnbach 18:00	<i>Hl. Messe</i>
Gebenbach 18:30	<i>Rosenkranz</i>
Atzmansr. 19:00	<i>Hl. Messe</i>
Ursulapopp. 16:00	<i>Hl. Messe</i>
<u>Freitag, 26.02.</u>	Freitag der 1. Fastenwoche
Hahnbach	-
Gebenbach 8:00	<i>Hl. Messe mit anschl. kurzer Anbetung</i>
18:30	<i>Rosenkranz</i>
Ursulapopp. 8:30	<i>Hl. Messe</i>
<u>Samstag, 27.02.</u>	(Zählung der Gottesdienstteilnehmer)
Hahnbach 18:00	<i>Vorabendmesse PfrH</i>
Gebenbach 18:00	<i>Vorabendmesse PfvP</i>
Ursulapopp. 18:00	<i>Vorabendmesse PfrF</i>
<u>Sonntag, 28.02.</u>	2. Fastensonntag – CARITAS-Kollekte
	(Zählung der Gottesdienstteilnehmer)
Hahnbach 8:30	<i>Sonntagseucharistie PfrS</i>
10:00	<i>Sonntagseucharistie PfrS</i>
14:00	<i>Kreuzweg</i>
Iber 13:30	<i>Kreuzweg</i>
Gebenbach 8:30	<i>Sonntagseucharistie PfvP</i>
14:00	<i>Kreuzweg</i>
18:30	<i>Rosenkranz</i>
Ursulapopp. 10:00	<i>Sonntagseucharistie PfvP</i>
14:00	<i>Kreuzwegandacht</i>
<u>Montag, 01.03.</u>	Montag der 2. Fastenwoche
Hahnbach 18:00	<i>Hl. Messe</i>
Iber 16:00	<i>Hl. Messe</i>
Gebenbach 19:00	<i>Hl. Messe</i>
Ursulapopp. 8:30	<i>Hl. Messe</i>

<u>Dienstag, 02.03.</u>	Dienstag der 2. Fastenwoche
Hahnbach 8:00	<i>Hl. Messe</i>
Gebenbach 18:30	<i>Rosenkranz</i>
Ursulapopp. 18:00	<i>Hl. Messe</i>
<u>Mittwoch, 03.03.</u>	Mittwoch der 2. Fastenwoche
Hahnbach 8:00	<i>Hl. Messe</i>
Gebenbach 16:00	<i>Hl. Schülermesse</i>
18:30	<i>Rosenkranz</i>
Ursulapopp. 8:30	<i>Hl. Messe</i>
<u>Donnerstag, 04.03.</u>	Donnerstag 2. Fastenwoche
Hahnbach 18:00	<i>Hl. Messe</i>
Gebenbach 18:30	<i>Rosenkranz</i>
Atzmansr. 19:00	<i>Hl. Messe</i>
Ursulapopp. 16:00	<i>Hl. Messe</i>
<u>Freitag, 05.03.</u>	Freitag der 2. Fastenwoche
Hahnbach 18:00	<i>Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen</i>
Gebenbach	<i>Ewige Anbetung:</i>
17:00-17:45	<i>gestaltet durch PGR (besondere Einladung an alle diesjährigen Kommunion – und Firmkinder und Jugendliche)</i>
17:45-18:30	<i>gestaltet durch PfvP</i>
18:30	<i>Rosenkranz</i>
19:00	<i>Hl. Messe</i>
Ursulapopp. 8:30	<i>Hl. Messe</i>
<u>Samstag, 06.03.</u>	
Hahnbach 18:00	<i>Vorabendmesse PfrS</i>
Gebenbach 18:00	<i>Vorabendmesse PfvP</i>
Ursulapopp. 18:00	<i>Vorabendmesse PfrF</i>
<u>Sonntag, 07.03.</u>	3. Fastensonntag
Hahnbach 8:30	<i>Sonntagseucharistie PfrH</i>
10:00	<i>Sonntagseucharistie PfvP</i>
14:00	<i>Kreuzweg</i>
Iber 13:30	<i>Kreuzweg</i>

Gebenbach	10:00	<i>Sonntagseucharistie PfrS</i>
	14:00	<i>Kreuzweg</i>
	18:30	<i>Rosenkranz</i>
Ursulapopp.	8:30	<i>Sonntagseucharistie PfrS</i>
	14:00	<i>Kreuzwegandacht</i>

Gesamte Pfarreiengemeinschaft

Kreuzwegandachten

Ganz herzlich ist zum gemeinsamen Gebet der Kreuzwegandachten in unseren Pfarreien eingeladen!

Hausgottesdienst in der österlichen Bußzeit

für Montag, 22. Februar 2021 (aber natürlich auch an einem anderen Tag möglich) am Ende dieses Pfarrbriefs!

Hygienemaßnahmen / Corona-Pandemie

Bitte beachten: Ab sofort ist das Tragen einer FFP2-Maske während der Gottesdienste für alle verpflichtend!

Weitere Rahmenbedingungen für den Gottesdienstbesuch:

Maskenpflicht: FFP2-Maske während des gesamten Gottesdienstes.

Mindestabstand:

Der einzuhaltende Mindestabstand (auch im Freien) ist seit 22. Juni auf 1,5 m verringert worden. Die bisherigen Abstände der Markierungspunkte in den Bänken erlauben es nun, dass an einem Markierungspunkt auch zwei Personen aus einem Haushalt (Ehepaare u. ä.) zusammensitzen dürfen.

Sonntags- und Festtageucharistien:

Eine Anmeldung zur Mitfeier der Sonn- und Festtageucharistien ist nicht vorgesehen. Dies gilt für die gesamte Pfarreiengemeinschaft. Der Einlass beginnt jeweils 30 Minuten vor Gottesdienstbeginn und ist bis 5 Minuten vor Gottesdienstbeginn möglich. Bitte Handdesinfektion am Eingang und Mund-Nase-Schutz nicht vergessen! Ein Ordnungsdienst wird weiter anwesend sein. **Wichtig: Eine freie Platzwahl ist weiterhin nicht möglich**, da die Plätze systematisch belegt werden. Sind alle Plätze belegt, ist leider kein Einlass mehr möglich.

Rosenkranzgebet

Um die Verweildauer in den Kirchen nicht zu sehr auszudehnen, werden die gewöhnlich **unmittelbar vor den Eucharistiefiern gehaltenen Rosenkränze** bis auf Weiteres ausgesetzt.

HAHNBACH

Bitte beachten: Ab sofort ist das Tragen einer FFP2-Maske während der Gottesdienste für alle verpflichtend!

Sonntags- und Festeucharistien:

Bitte die Hinweise unter „Gesamte Pfarreiengemeinschaft“ beachten.

Für Familien (3-6 Personen) sind nach wie vor gemeinsame Plätze auf der Empore vorgesehen.

KDFB:

Weltgebetstag - Freitag 4. März um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche. Osterkerzen, in Heimarbeit liebevoll gestaltet und verziert, gibt es in verschiedenen Preislagen auf einem Tischchen in der Pfarrkirche käuflich zu erwerben.

CARITAS:

Die Caritas bittet wieder um Unterstützung für ihre umfangreichen Tätigkeiten. Spenden sind möglich auf das Konto der Kath. Kirchenstiftung Hahnbach bei der Sparkasse Amberg-Sulzbach

IBAN: DE03 7525 0000 0190 0650 52 // BIC: BYLADEN1ABG

50 % der Spenden gehen an den Caritasverband Regensburg, 50 % stehen für caritative Aufgaben der Pfarrei zu Verfügung.

Kirchenkollekte: Samstag, 27.02. und Sonntag, 28.02.2021.

GEBENBACH

Bitte beachten: Ab sofort ist das Tragen einer FFP2-Maske während der Gottesdienste für alle verpflichtend!

Sonntags- und Festeucharistien

Bitte die Hinweise unter „Gesamte Pfarreiengemeinschaft“ beachten.

Gemeinsamer Rosenkranz gegen die Corona-Pandemie

Einmal wöchentlich beten wir gemeinsam den Rosenkranz gegen die Corona Pandemie. Jeweils Dienstagabend um 18:30. Herzliche Einladung an alle Pfarrangehörigen zum gemeinschaftlichen Gebet.

Die diesjährige **Caritas**-Kirchenkollekte findet statt am 28.02.2021.

Die Caritas Haussammlung ist vom 28.02. bis 07.03.2021.

Krankenkommunion:

Auch in der Corona-Zeit ist es natürlich weiterhin möglich, die Krankenkommunion zu empfangen. Dies geschieht mit den vorgegebenen Verhaltensregeln des Infektionsschutzgesetzes. Wer diese also empfangen und neu in die Liste aufgenommen werden möchte, soll sich bitte bei Pfarrvikar Christian Preitschaft melden: 09622-1402 oder: 0179-6617920.
Bleiben sie gesund.

URSULAPOPENRICHT

Bitte beachten: Ab sofort ist das Tragen einer FFP2-Maske während der Gottesdienste für alle verpflichtend!

Sonntags- und Festeucharistien

Bitte die Hinweise unter „Gesamte Pfarreiengemeinschaft“ beachten.

Krankenkommunion:

Auch in der Corona-Zeit ist es natürlich weiterhin möglich, die Krankenkommunion zu empfangen. Dies geschieht mit den vorgegebenen Verhaltensregeln des Infektionsschutzgesetzes. Wer diese also empfangen und neu in die Liste aufgenommen werden möchte, soll sich bitte bei Pfarrvikar Christian Preitschaft melden: 09622-1402 oder: 0179-6617920.
Bleiben sie gesund.

Hausgottesdienst in der österlichen Bußzeit Montag, 22. Februar 2021

(Vorbereitung: - Legen Sie für jeden Mitfeiernden eine Gebetsvorlage und nach Bedarf ein Gotteslob bereit. - Vereinbaren Sie, wer welchen Textabschnitt übernimmt. - Bei den Liedern ist jeweils ein alternativer Vorschlag mit angegeben. Von daher ist es sinnvoll, vor dem Gebet die Lieder zu bestimmen. - Entzünden Sie in Ihrer Mitte eine Kerze. - Wenn Sie den Gottesdienst mit Kindern feiern, legen Sie Stifte, Tonpapier bzw. Kopien von den Füßen (s. S. 6) bereit. - Das diesjährige Misereor-Hungertuch greift ebenfalls das Thema dieses Hausgottesdienstes auf. Mehr dazu unter: www.misereor.de/mitmachen/fastenaktion/hungertuch)

ERÖFFNUNG

V Beginnen wir unser Gebet: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. A Amen.

Lied:

Aus der Tiefe rufen wir zu dir (GL 781,1.4) (Oder: Wo zwei oder drei (GL 714))

1. Aus der Tiefe rufen wir zu dir; / Herr und Vater, aller Vater, / sieh, wir flehn voll Inbrunst hier. / Herr und Vater, aller Vater, / ach, verstoß uns nicht von dir!
4. Ja, der Herr ist lauter Gütigkeit, / sich der Armen zu erbarmen, / sie zu retten stets bereit. / Sich der Armen zu erbarmen, / sie zu retten stets bereit.

GEBET

V Gott, du liebst uns Menschen. Du bist uns nahe, an jedem Tag, an jedem Ort, in dieser Stunde. Zu dir kommen wir mit unserer Sehnsucht, mit unserer Hoffnung, mit unseren Bitten. Öffne uns für dich und dein Wort. Öffne uns füreinander. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. A Amen.

HINFÜHRUNG

L1 Wir Menschen erleben immer wieder, wie begrenzt unser Leben ist: Unsere Lebensjahre sind begrenzt. Jede Krankheit zeigt uns Grenzen auf. Corona, ein Virus, begrenzt unsere menschlichen Kontakte, beschränkt unser Leben und führt uns an Grenzen der Belastbarkeit.

L2 Auch im Miteinander kommen wir immer wieder an Grenzen: Da ist einer, der mich ablehnt, mich ausgrenzt, da ist eine, die gegen mich arbeitet, mich mobbt, da ist jemand, der mir nicht verzeihen kann, da gibt es Zwänge, Nöte, in denen ich stehe.

L1 Ich selber spüre meine eigenen Grenzen und Begrenzungen: Meine Vorurteile, meine Sturheit, meine festgefahrene Sicht, meine Schuld, mein Versagen.

L2 Welche Grenzen und Begrenzungen erlebe ich in meinem Leben? Gibt es etwas, das mich einengt, belastet? Kurze Stille

L1 Wir beten mit den Worten des Psalms 31

PSALM 31

V 2 HERR, bei dir habe ich mich geborgen. Lass mich nicht zuschanden werden in Ewigkeit;* rette mich in deiner Gerechtigkeit! A Neige dein Ohr mir zu, erlöse mich eilends!* Sei mir ein schützender Fels, ein festes Haus, mich zu retten! V Denn du bist mein Fels und meine Festung;* um deines Namens willen wirst du mich führen und leiten. A Du wirst mich befreien aus dem Netz, das sie mir heimlich legten;* denn du bist meine Zuflucht. V In deine Hand lege ich voll Vertrauen meinen Geist;* du hast mich erlöst, HERR, du Gott der Treue. A Verhasst waren mir, die nichtige Götzen verehren,* ich setze auf den HERRN mein Vertrauen. V Ich will jubeln und deiner Huld mich freuen; denn du hast mein Elend angesehen,* du kanntest die Ängste meiner Seele. A Du hast mich nicht preisgegeben der Hand meines Feindes,* du stelltest meine Füße in weiten Raum. V Ehre sei dem Vater und dem Sohn* und dem Heiligen Geist. A Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit* und in Ewigkeit. Amen.

Lied:

Wer nur den lieben Gott lässt walten (GL 424,1) (Oder: Meine Zeit steht in deinen Händen (GL 840))

1. Wer nur den lieben Gott lässt walten / und hoffet auf ihn alle Zeit, / den wird er wunderbar erhalten / in aller Not und Traurigkeit. / Wer Gott, dem Allerhöchsten

traut, der hat auf keinen Sand gebaut.

IMPULS

L1 Du stelltest meine Füße in weiten Raum.

L2 Du – Gott – bist fern und doch nah. Du bist ansprechbar. Du bist mein Gegenüber.

L1 Meine Füße – sie tragen mich. Sie geben mir Standvermögen. Sie bringen mich weiter – Schritt für Schritt.

L2 Weiter Raum – Lebensraum. Raum, um sich zu bewegen. Raum zum Atmen, zum Aufatmen. Spielraum, Raum, um etwas zu schaffen. Freiheit.

L1 Du stelltest meine Füße in weiten Raum. Der Beter des Psalms machte die Erfahrung: Gott hat mir Raum zum Leben geschenkt. Er hat mich aus der Enge in die Weite geführt. Die Erinnerung daran gibt Zuversicht und Hoffnung: Gott, du stellst meine Füße auf weiten Raum.

(WAHRNEHMUNGSÜBUNG Wenn Sie den Gottesdienst mit Kindern feiern, können Sie eine Wahrnehmungsübung machen. Oder vielleicht mögen Sie auch für sich diese Übung machen. Wir stehen auf und suchen uns einen Platz im Raum. Wir ziehen unsere Schuhe aus. Wir stellen uns sicher hin. Wer mag kann die Augen schließen. Wir spüren den Boden unter unseren Füßen. Wir spüren die Zehen auf dem Boden, die Fußballen, die Fersen. Wir pendeln vorsichtig nach vorne und hinten, auch nach rechts und links und bleiben wieder aufrecht stehen. Wir spüren, wir sind fest verwurzelt mit dem Boden. Wir breiten langsam unsere Arme aus, heben sie nach oben, atmen tief ein und aus. Wir spüren die Weite. Gott, du stellst meine Füße auf weiten Raum. Wir öffnen die Augen und beenden die Übung.)

L2 Die Fastenzeit lädt uns ein, sich wieder neu Gott zuzuwenden. Gott als Gegenüber zu suchen, auf ihn zu hören, ihm zu vertrauen. Die Fastenzeit lädt uns ein, neue Wege zu gehen. Sich neu auszurichten, Raum zu schaffen für Gott.

LESUNG Markus 1,14-15

L1 Wir hören eine Lesung aus dem Evangelium nach Markus: Nachdem Johannes ausgeliefert worden war, ging Jesus nach Galiläa; er verkündete das Evangelium Gottes und sprach: Die Zeit ist erfüllt, das Reich Gottes ist nahe. Kehrt um und glaubt an das Evangelium!

Lied:

Schweige und höre (GL 433,2) Oder: Herr, wir hören auf dein Wort (GL 449) Schweige und höre, / neige deines Herzens Ohr, / suche den Frieden.

(NACHGEDACHT Wo möchte ich neu beginnen? Gott Raum geben – wie kann das konkret in meinem Alltag ausschauen? Sie können Ihren Vorsatz auf eine Karte oder Fußspur schreiben. Wenn Sie den Gottesdienst mit Kindern feiern, können die Kinder ihren Fußumriss auf ein (Ton-)Papier zeichnen und auf ihren Fußabdruck ihren Vorsatz schreiben, malen ...)

BITTEN

V Gott, du stellst unsere Füße auf weiten Raum. Zu dir rufen wir: V Wir beten für

die Menschen, die krank und gebrechlich sind. A Herr, erbarme dich. V Wir beten für alle, die in existentieller Not sind. - V Wir beten für diejenigen, die nicht mehr weiter wissen. - V Wir beten für die Menschen, die anderen beistehen und ihnen Hilfe leisten. - V Wir beten für diejenigen, die neu beginnen möchten. - V Wir beten für alle, die dich suchen. – V Wir beten in unseren eigenen Anliegen.

kurze Stille

VATER UNSER

V All das, was uns bewegt, wollen wir mit hinein nehmen in das Gebet, das Jesus uns gelehrt hat: A Vater unser im Himmel, / geheiligt werde dein Name. / Dein Reich komme. / Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. / Unser tägliches Brot gib uns heute. / Und vergib uns unsere Schuld, / wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. / Und führe uns nicht in Versuchung, / sondern erlöse uns von dem Bösen. – Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

GEBET

V Herr, unser Gott, du schenkst uns die Tage der Fastenzeit. Lass uns diese Zeit nutzen und aufbrechen aus alten Gewohnheiten. Gib uns die Kraft, neue Wege zu gehen. Hilf uns, unser Leben wieder neu festzumachen in dir. Stärke unser Vertrauen in dich. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. A Amen.

ABSCHLUSS – SEGENSGBEBET

V Gott, sei du mit uns und begleite uns Schritt für Schritt. Sei du mit uns und richte uns auf, wenn wir fallen. Sei du mit uns und stärke uns den Rücken. Sei du mit uns und segne uns. A Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Lied: Gib, Herr, uns deinen Segen (GL 839,1) (Oder: Komm, Herr, segne uns (GL 451))

1. Gib, Herr, uns deinen Segen, / um den wir zu dir flehn, / dass wir auf deinen Wegen / durchs Leben freudig gehen; / gib, dass wir rein von Sünden / einst stehen vor Gericht, / damit wir Gnade finden / vor deinem Angesicht.

Diözese Regensburg KdÖR 2021 | Hauptabteilung Seelsorge Text: Pastoralreferentin Heidi Braun | Fachstelle Gemeindegatechese Bild: @ Pezibear | pixabay.com | Bild S. 6: © OpenClipart-Vectors | Pixabay.com Bibeltext: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift © 2017, Verlag Katholische Bibelanstalt GmbH, Stuttgart

**Der nächste Pfarrbrief erscheint zum 07. März 2021.
Beiträge hierfür bis Freitag, 26. Februar an das jeweilige Pfarrbüro**
